



GLADBECK

Termine

WISSEN, VORTRAG, FILM

Kommunales Kino der VHS:
Die Chaosschwester und Pinguin
Paul, 16 Uhr, Regie: Mike Marduk,
Deutschland 2023, 100 Min.,
ohne Altersbeschränkung;
Kommunales Kino der VHS - Ein ganzes
Leben, 18 Uhr, 20 Uhr, Regie: Hans
Steinbichler, Österreich/Deutschland
2023, 115 Min., ab 12 Jahre,
Stadtbücherei, Filmstudio,
Friedrich-Ebert-Str. 8, 02043 99 26 56.

AUSSTELLUNG & MUSEUM

Gladbeck schwarz-weiß-bunt,
9-17 Uhr, Johannes-van-Acken-Haus,
Rentforter Straße 30.

HOBBY

Biker mit Doppelherz, 16 Uhr,
AKU Begegnungszentrum für Menschen
mit und ohne Behinderungen, Treffen
motorradbegeisterter Menschen mit
und ohne Handicap., Bahnhofstr. 2.

INFOS & FORUM

Öffnungszeiten der Radstation, Rund-
um-Service wie Fahrradbewachung,
Bahnhof West, Hansemannstr. 10,
Radstation, 5.30-11.30 Uhr und
12.30-18.30 Uhr.

SENIOREN

Beratungs- und Infocenter
Pflege, Seniorenberatung,
Fritz-Lange-Haus,
Friedrichstr. 7, 8-12 Uhr,
02043 99 27 74.
Café, Awo-Begegnungsstätte Brauck,
Heringsstr. 71, 16-19 Uhr.
Seniorenbüro Süd,
Horster Str. 349, 10-12 Uhr,
02043 96 98 88.

SOZIALES

DRK-Beratungszentrum,
Bottroper Str. 6, 9-12.30 Uhr.
Jugend- und Drogenberatung,
02365 174 43 oder 02365 174 63,
8.30-13.15 Uhr.
Café Drop-out, 02043 20 40 45,
Goethestr. 42, 8.30-12 Uhr.
Hilfe und Beratung, Kinderschutzbund,
9-11 Uhr, 02043 288 88.
Infotreffen, Kreuzbund Stadtverband,
Bachstraße 1, 19-21 Uhr.
Opferberatung, Ludger Vohrmann,
01577 968 93 70,
Weißer Ring, 10 Uhr.
Schwangersen- und Schwangerschafts-
konfliktberatung, Donum vitae,
8-12 Uhr, 0209 170 27 30.
Seelsorgetelefon, 0163 618 29 79,
Ev. Kirchenkreis, 10-13 Uhr.
Caritas, Familienunterstützender
Dienst (FUD), Wiesenstr. 28,
9-13 Uhr, 02043 29 49 60.
Versichertenberater, György Angel,
0173 534 8742,
gy.angel@t-online.de, Knappschaft.

SELBSTHILFE

Lungensport beim VfL Gladbeck,
02043 222 82,
VfL-Treff, Schützenstr. 120, 9-12 Uhr.

VEREINE & VERBÄNDE

Walken im Wittringer Wald,
Treffpunkt Gildenstr./Zum Mühlen-
bach, Kneipp-Verein,
14.30 Uhr, 02043 636 61.

KIRCHE

Second-Hand-Shop der evangelisch-lu-
therischen Gemeinde, Josefstr. 9,
9-12 Uhr und 15-18 Uhr.

IMPRESSUM

GLADBECK

Morgenpost
Anschrift: Horster Straße 10, 45964 Gladbeck
Telefon 02043 2998-38
Fax 02043 2998-45
E-Mail: redaktion.gladbeck-waz@funkmediende

Leitung der Lokalredaktion:

Tabea Börsig, Stellvertreter: Matthias Dünkelhoff
Redaktion: Svenja Stude, Katrin Walger-Stolte

LOKALSPORT GLADBECK

Philipp Ziger (Chef), Maximilian Lager (Stellv.),
Thomas Gieseler, Stephan Falc, Robin Jagas,
Sebastian Schneider, Thomas Tarteemann
Telefon 02043 2998-55
E-Mail redaktion.gladbeck@waz.de



Das Dach des ehemaligen Möbelhauses am Marktplatz wurde bereits aufgeschnitten für den neuen Lichthof. Rechts im Foto lässt sich der spätere Laubengang erkennen, über den die Mieter in ihre Wohnungen gelangen.

FRANK OPPITZ/FUNKIE FOTO SERVICES (3)

Appartementhaus mit Atrium

Ein neuer Innenhof soll Licht ins Innere des ehemaligen Möbelhauses Niessing bringen

Matthias Dünkelhoff

Erst einmal ist es ein riesiges Loch hier im Dach des ehemaligen Möbelhauses Niessing am Gladbecker Marktplatz. Das Gebäude wird gerade zum Appartementhaus „ZWO Gladbeck“ umgebaut. Fein säuberlich wurden die Dachfläche aufgesägt und die tonnenschweren Teile am Kran hinab gehievt. Auf dem Hof des Rohbaus steht ein Container, in dem sind noch einige Deckenstücke zu sehen.

In der obersten Etage stehen noch die Baustützen und die Trägerkonstruktion, die die Deckenteile während des Sägevorgangs aufgefangan haben. Denn anders, als sich der Laie das vielleicht vorstellt, haben die Arbeiter eben nicht einen Teil der Dachkonstruktion herausgesägt und dann abgesehen. Ähnlich wie einen Blechkuchen haben sie stattdessen vorher das gesamte Deckenteil, das weg sollte, in kleinere Stückchen zersägt. In einem zweiten Schritt sind die dann nach und nach herausgehoben worden.

Warum auf diese Weise? Letztlich sind es Sicherheitsgründe. „So kann der Kollege mit der Säge da freier arbeiten, muss nicht noch aufpassen, dass er nicht in ein Loch stürzt“, erklärt Bauleiter Clas Holsteg. Durch rund 45 Zentimeter dicke Deckenplatten musste sich die Säge arbeiten, um Tageslicht in das Innere des Gebäudes zu holen.

Laubgänge

Dort lassen sich jetzt, zumindest in der obersten Etage, auch schon die Laubgänge errichten, die den künftigen Innenhof umrunden und von denen aus die Eingänge zu den 36 Wohnungen abgehen. In einem nächsten Schritt werde man nun zu nächst die dafür nötige Brüstung mauern, um anschließend Teile der weiteren Geschossdecken auszusägen.

Eigentlich sei ursprünglich geplant gewesen, zunächst sämtliche Decken zu entfernen und dann die Brüstungen zu bauen, doch weil es sicherer und praktischer sei, habe man sich nun entschieden, zuerst die Brüstungen zu mauern und dann die Decke zu entfernen. Dann müsste im Anschluss kein so hohes

Gerüst im dann neuen Innenhof aufgebaut werden, erläutert Bauleiter Tim van Heyden.

Das zeige auch, dass diese Arbeiten im Bestand einen Prozess darstellen, es immer wieder Änderungen und Planabweichungen geben kann. Vor allem bei einem Projekt dieser Größenordnung wie der Umbau des ehemaligen Möbelhauses in ein Appartementhaus mit Gastronomie und Praxisfläche im Erdgeschoss.

Gerade beim jetzigen Bauabschnitt sei die enge Zusammenarbeit zwischen Prüfstatiker und

Rohbauer immens wichtig. In einigen Bereichen des Hauses mussten eigens provisorische Stabilisierungen eingebaut werden, die mindestens so lange drinbleiben müssen, bis die Balustraden stehen und ihrerseits wieder für zusätzliche Stabilität sorgen. „Es ist hier in Gladbeck generell ein enges Zusammenspiel von Planern, Statikern und ausführenden Unternehmen“, sagt Stefan Heidemann, Prokurist Kreativ Bauen & Wohnen mit Blick auf die Komplexität des Projekts.

Insgesamt werden am Ende das Dach sowie zwei weitere Geschoss-

decken geöffnet sein, um Tageslicht ins Gebäude zu bringen. Die Decke des Erdgeschosses bleibt erhalten, sie wurde im Vorfeld bereits mit Teerpappe-Bahnen verschweißt, damit hier kein Wasser durchdringt. Die Bahnen dienen später auch als unterste Schicht des Dachaufbaus an dieser Stelle.

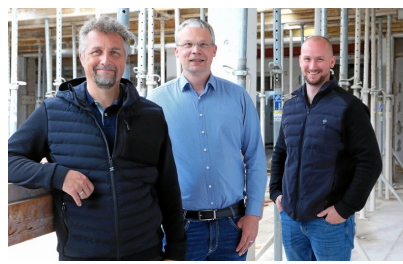
Am Ende wird das Gebäude einen Effizienzwert von 70 haben. Für einen Umbau im Bestand ein ordentlicher Wert, sagen die Verantwortlichen. Insgesamt acht Wärmepumpen sorgen dann für die richtige Temperatur im Hause. Die Geräte werden teils auf dem Dach montiert. Dort ist auch eine Photovoltaikanlage geplant. Neu in Planung: Auf der Fläche zur Wilhelmstraße hin soll eine Schnellladesäule mit vier Ladepunkten gebaut werden. Gespräche mit der Stadt dazu laufen bereits, sagt Heidemann.

Technische Gebäudeausstattung

Enge Abstimmungen gibt es auch mit den Extrablatt-Verantwortlichen. Da gehe es im Moment um die technische Gebäudeausstattung, also Fragen der Lüftung, der Großkitchentechnik oder auch der Sanitäranlagen. Geplant sei, dass ab August das Extrablatt mit eigenen Firmen den Ausbau seiner Fläche weiter vorantreibt.

Der Mietvertrag für die zweite Gewerbefläche im Erdgeschoss sei inzwischen auch unterschrieben, sagt Stefan Heidemann. Dort wird eine Arztpraxis einziehen. Den Namen darf Heidemann jedoch noch nicht verraten. Er und seine Kollegen gehen jedoch davon aus, dass der Bau zum Ende des ersten bzw. Anfang des zweiten Quartals 2025 fertig sein wird.

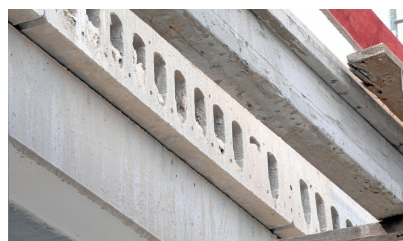
„Als nächster Schritt werden Ende Juni die Fenster geliefert, die werden dann im Juli eingebaut, dann beginnen auch die Arbeiten an der Fassade“, zählt Heidemann die nächsten Schritte auf. Im Inneren fehlen noch die Wände, die die einzelnen Apartments begrenzen. Doch dort setze man auf Trockenbau, sagt Holsteg. Was Schallschutz und Energieeffizienz angehe, seien die inzwischen besser als massive Wände. Und: „Sie sind leichter, das ist wiederum besser für die Statik.“



Tim van Heyden, Stefan Heidemann und Clas Holsteg von Kreativ Bauen & Wohnen zeigen die Baufortschritte.

Es ist hier in Gladbeck generell ein enges Zusammenspiel von Planern, Statikern und ausführenden Unternehmen.

Stefan Heidemann, Prokurist Kreativ Bauen & Wohnen



Mit der Säge mussten sich die Arbeiter durch die rund 45 Zentimeter dicke Dachkonstruktion arbeiten.

Moltkesiedlung: Große Feier

In der Moltkesiedlung findet am Samstag und Sonntag, 8./9. Juni, ein großes Nachbarschaftsfest statt. Am Samstag gibt es ab 15.30 Uhr Kaffee und Kuchen, ab 18 Uhr wird gegrillt. Am Sonntag findet ab 11 Uhr ein Frühschoppen statt. Darüber hinaus locken ein Bierwagen und Musik. Für junge Besucher gibt es eine Hüpfburg.

Leserbrief

Angebot entscheidet

Zum WAZ-Artikel „Mit dem ‚Kümmere‘ soll die Innenstadt attraktiver werden“ (1. Juni): „Dass die City gepflegt ist, trägt sicherlich nicht unwesentlich zu ihrer Attraktivität bei. Abfall auf dem Boden, Schmierereien an den Wänden, Beschädigungen... müssen beseitigt, wenn möglich, bereits verhindert werden. Medien, Ordnungshüter und vor allem Schulen durch Aufklärung und Sensibilisierung der Schülerinnen und Schüler können da im Vorfeld sicherlich einiges erreichen.“

Letztlich entscheidend aber ist das Warenangebot in den Geschäften. Vor dem Hintergrund, dass immer mehr Menschen Waren online bestellen oder auch Non-Food-Angebote der Discounter nutzen, müssen die Geschäfte in der Stadt etwas bieten, das sich vorteilhaft von deren Angebot unterscheidet, was von Branche zu Branche anders ist und daher Sache der Geschäfte sein dürfte.

Helfen könnte die Stadt aber, wenn sie in den Bereichen tätig wird, die ein gefälligeres Umfeld betreffen. Vielleicht befragt man einmal die Bürgerschaft nach ihren Vorstellungen zur Attraktivität der City. Gabriele Gottbrath

Glückwünsche

Seinen 90. Geburtstag feiert am heutigen Freitag Hans-Joachim Czyporra. Wir wünschen dem Jubilar alles Gute und gratulieren.

WAZ
Gladbeck



Jetzt Fan auf Facebook werden!

Code einscannen und dabei sein!

Notdienste

NOTRUF

Feuerwehr/Rettungsdienst, 112.

Krankentransport, 192 22.

Polizei, 110.

ÄRZTE

Ärztlicher Notdienst, 116 117.

Notfallpraxis am

Marienhospital Bottrop, 13-22 Uhr,

Josef-Albers-Str. 70, 02041 236 54.

Zahnärztlicher Notdienst,

01805 98 67 00.

APOTHEKEN

Wittringer-Apotheke,

Bottroper Straße 125, 02043 260 97.

Apothekennotdienste von

9-9 Uhr. Mehr Infos zu den

diensthabenden Apotheken:

0800 00 22833, Mobilfunk: 22833,

Internet: www.apotheken.de